



© Ignacio Martinez

Das Haus steht, entsprechend seiner alten Funktion als Messner- und Schulhaus am Dorfplatz, gegenüber dem Eingang der gotischen Pfarrkirche. Vom Dorfleben in seiner Bedeutung für den Ort und den Dorfplatz im besonderen unerkannt, war es bereits für den Abbruch bestimmt. Durch die Einsicht in die städtebauliche Bedeutung und den Mut, sich den Wagnissen einer solchen Renovierung zu stellen (das Baujahr wird in der Chronik mit 1774 angegeben) ist der Erhalt des Hauses vor allem den neuen Bewohnern zu danken. Das Ergebnis, die räumliche Geschlossenheit des Dorfplatzes erhalten und gleichzeitig ein großzügiges, alt und neu verbindendes Wohnhaus geschaffen zu haben, gibt ihrer Anstrengung recht.

In einem ersten Schritt wurde das Gebäude von den Einbauten der jüngeren Vergangenheit befreit und auf der Seite des Wirtschaftsteils, im Bereich des alten Stalls eine Nebenraumzone angefügt. Dadurch konnten die platzseitigen Räume in ihrer ursprünglichen Form erhalten bleiben. Das Zentrum des Hauses bildet eine auf beiden Geschossen von Norden nach Süden durchgreifende großzügige Diele; sie ist Erschließung, Wohnraum und Arbeitsraum in einem. Der Hauseingang wurde in den Norden verlegt, damit ergab sich an der Südseite ein privater Gartenbereich, der sich zum Kirchplatz durch einen Niveausprung und entsprechender Bepflanzung abgrenzt.

Grundanliegen war es, der überragenden strukturellen Qualität des Bestandes und der Wohnlichkeit der vorhandenen getäferten Räume eine moderne, aber ebenso gelassene Formensprache gegenüberzustellen und die Schnittstellen zwischen Alt und Neu als solche erkennbar zu machen. Die Architektur sollte nie Selbstzweck, im besten Falle nur Hintergrund für drei Kinder und zwei mutige Erwachsene sein. (Text: Architekt)

Umbau Messnerhaus

Dorf 18
6914 Hohenweiler, Österreich

ARCHITEKTUR
Gerhard Gruber

BAUHERRSCHAFT
Theresa Anwander
Bernhard Anwander

TRAGWERKSPLANUNG
Ruthardt & Gasser

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

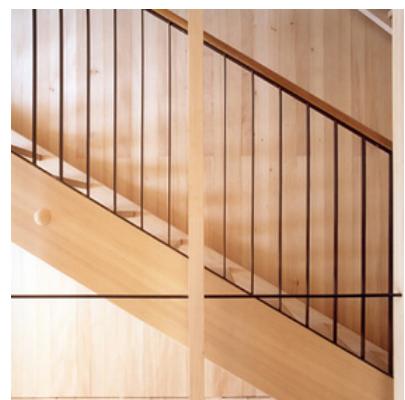
PUBLIKATIONSDATUM
10. April 2004



© Ignacio Martinez



© Gerhard Gruber



© Gerhard Gruber

Umbau Messnerhaus**DATENBLATT**

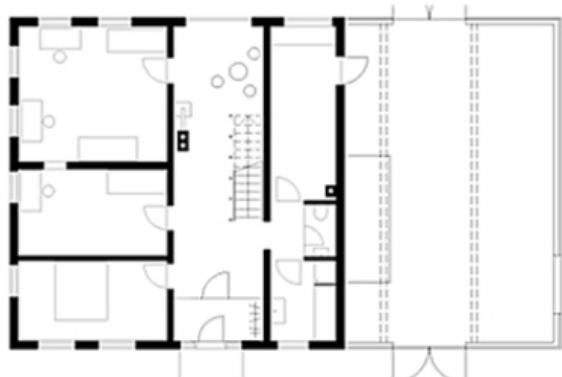
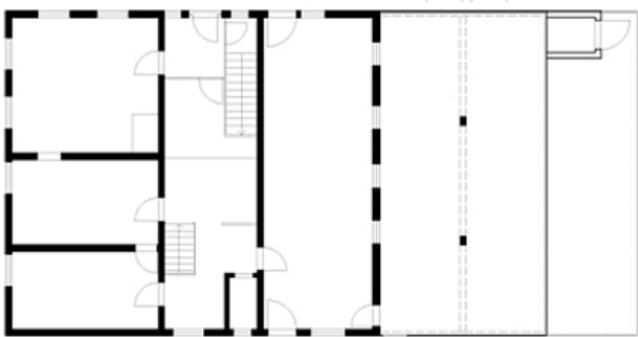
Architektur: Gerhard Gruber
Mitarbeit Architektur: Peter Mader
Bauherrschaft: Theresa Anwander, Bernhard Anwander
Tragwerksplanung: Ruthardt & Gasser
Fotografie: Ignacio Martinez

Maßnahme: Umbau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 1999 - 2000
Fertigstellung: 2000



© Ignacio Martinez

Umbau Messnerhaus

Projektplan